

Unternehmensnachfolge

Unterstützungsangebote der WiReGo

Die Übergabe des Betriebes an einen Nachfolger gehört zu den größten Herausforderungen, vor die ein Unternehmer gestellt wird. Dabei spielen nicht nur kaufmännische, rechtliche, steuerliche und finanzielle Aspekte eine Rolle, sondern dieser Schritt ist mitunter auch emotional schwierig zu bewältigen. Trotzdem ist am Ende entscheidend, dass die Unternehmensübergabe rechtzeitig und professionell vorbereitet wird, um den Fortbestand des Unternehmens und damit den dauerhaften Erhalt der Arbeitsplätze zu gewährleisten. Die WiReGo unterstützt Sie dabei gerne. Es folgt ein Überblick über die verschiedenen öffentlichen Förderansätze, die es zu dieser Thematik gibt.

■ Wann sollte die Nachfolge geplant werden?

„So früh wie möglich an später denken“, dieser Satz beschreibt eigentlich am besten, worauf es bei der Nachfolgeplanung ankommt. Wer rechtzeitig plant, kann vielen Schwierigkeiten aus dem Weg gehen:

- Eine geregelte Nachfolge wirkt sich bereits ab einem Alter von Anfang/Mitte 50 positiv auf das Rating der Bank aus.
- Ohne zeitlichen Druck kann in Ruhe ein passender Nachfolger gefunden werden, wenn es keine familiäre Lösung gibt. Zudem können innerhalb des Betriebes

unter Umständen passende Mitarbeiter als Nachfolger aufgebaut werden.

- Der Wissenstransfer innerhalb des Betriebes kann sichergestellt und damit sogar der Wert Ihres Unternehmens gesteigert werden. Nicht selten liegt das „Kapital“ eines Betriebes im Know-How, den Erfahrungen und den Verbindungen seines Inhabers. Wenn dieses „Kapital“ einem Nachfolger zur Verfügung gestellt werden kann, erhöht dies die Attraktivität und den Wert Ihres Betriebes.
- Eine zu späte oder unregelmäßige Nachfolge kann zu einem schleichenden Abwärtsprozess führen, weil z. B. Investitionen nicht mehr getätigt werden. Auch dies kann den Verkaufswert Ihres Unternehmens vermindern.

Die Regelung der Nachfolge ist somit auch für den Werterhalt von entscheidender Bedeutung. Für ein gesundes Unternehmen mit ausreichendem zeitlichem Polster findet sich sehr leichter ein Interessent als bei einem „Notverkauf“ (z. B. bei Krankheit, bei drohender Insolvenz etc.).

■ Wie kann ein Unternehmen beim Übergabeprozess unterstützt werden?

Das größte Problem bei der Übergabe eines Unternehmens ist es, einen passenden Nachfolger zu finden. Hier muss nicht nur die fachliche Qualifikation stimmen,

Unternehmensservice

Wirtschaftsförderung ist nicht nur die Vermittlung von Fördermitteln. Die WiReGo unterstützt Sie in schwierigen Phasen, begleitet Sie auf neuen Wegen und fördert Ihre Innovationen. Wir bilden und bieten Netzwerke, die Unternehmen und Institutionen in der Region verbinden.

sondern der Nachfolger muss auch zum Betrieb passen. Zudem sollen die Kunden und Mitarbeiter Ihres Unternehmens den „Neuen“ akzeptieren. Schließlich gilt es sicher zu stellen, dass der Nachfolger die persönlichen Anforderungen ans Unternehmergehen erfüllt.

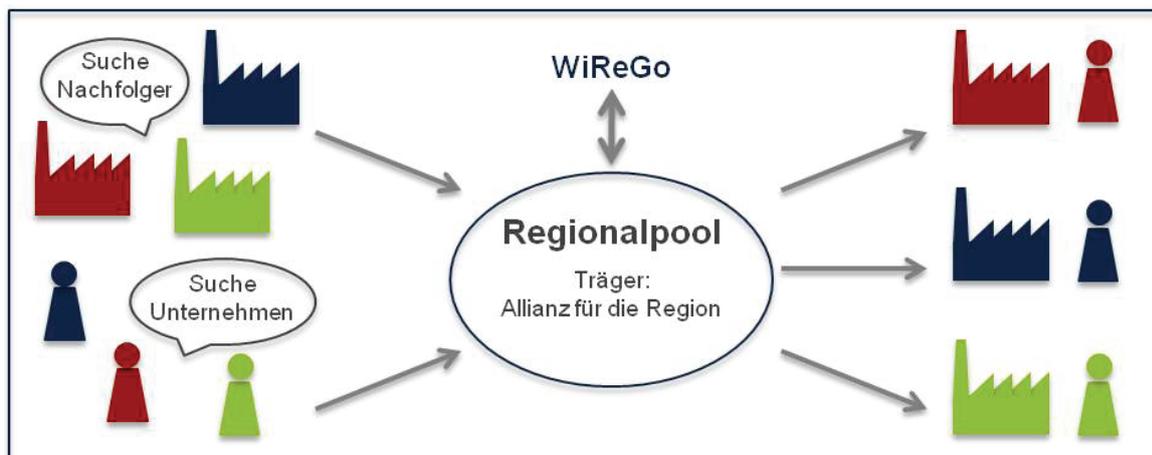
Als WiReGo haben wir dabei verschiedene Möglichkeiten, Ihnen bei der Suche nach einem geeigneten Nachfolger zu helfen:

- Recherche nach in Frage kommenden Gründern aus eigenen Kontakten
- Recherche nach einem geeigneten Partnerunternehmen in der Region

- Nutzung des Regionalen Datenbank-POOLS (siehe zum „Regional-Pool“ weiter unten)
- Recherche/Vermittlung in Nachfolgebörsen

Auch wenn Sie „nur“ an einem Verkauf Ihrer Immobilie im Rahmen der Betriebsübergabe interessiert sind, können wir Sie durch ein landesweites Portal für Gewerbeimmobilien unterstützen (www.komsis.de).

Und schließlich: Um den Nachfolgeprozess zu optimieren, bezuschusst das Land Niedersachsen Nachfolgeberatungen mit 50 % der Kosten. Hierbei können u.a. auch Unternehmensbewertungen vorgenommen werden.



■ Wie funktioniert der Regional-POOL?

Der Regional-POOL ist ein bundesweit einmaliges Instrument, um gezielt Übergabeunternehmen und Nachfolger zusammen zu bringen. Getragen wird der Regional-POOL von der Allianz für die Region GmbH – einer öffentlich-privaten Regionalentwicklungsgesellschaft, an der auch der Landkreis Goslar beteiligt ist. In einer nicht öffentlich zugänglichen Datenbank werden dort interessierte Gründer und Unternehmen erfasst. So kann der Projektleiter bei der PRBS, Herr Thomas Kausch, diskret und vertraulich analysieren, welcher Nachfolger zu welchem Betrieb passt. Er begleitet den Gründungsprozess zudem als Moderator, wenn beide Parteien dies wünschen. Die WiReGo ist beim Regional-Pool privilegierter Projektpartner und arbeitet auf

Engste mit Herrn Kausch in Bezug auf Unternehmen aus dem Landkreis Goslar zusammen.

■ Welche Unterstützung bekommen die Nachfolger?

Wenn die Qualifikation und das grundsätzliche Interesse des Nachfolgers vorhanden sind, muss in der Regel die Finanzierung der Firmenübernahme sichergestellt werden. Hier berät die WiReGo gezielt, welche Förderprogramme sinnvoll eingesetzt werden können. Neben klassischen Zuschuss- und Darlehensprogrammen prüfen wir auch Beteiligungen und Bürgschaften. Zudem können auch die Nachfolger von einer Beratungsförderung profitieren. In unserer Veranstaltungsreihe für Existenzgründer finden auch Nachfolgeinteressierte viele wertvolle Informationen und Tipps.

■ Unser Beratungsangebot:

Bitte sprechen Sie uns an. Da wir wissen, dass es sich bei einer geplanten Unternehmensübergabe um ein „sensibles“ Thema handelt, unterstützen und beraten wir Sie absolut vertraulich.

■ Ihr Ansprechpartner:

Katrin Streich
05321/76 701
katrin.streich@wirego.de